



**Schon gewußt,** daß Waldkäuze mit den Flügeln laute Geräusche erzeugen, um Beutetiere zum Verlassen ihrer schützenden Deckung zu bewegen.



**Ordnung:**  
**Familie:**

Eulen  
Ohreulen und Käuze



# Waldkauz



## Strix aluco

Der Waldkauz besitzt ideale Voraussetzungen für die Jagd auf Kleintiere. Seinen scharfen Augen und Ohren entgeht nur wenig und durch sein weiches Gefieder und die Zähnelung an der vordersten Schwungfeder kann er lautlos auf sein Opfer hinabgleiten.



### Verbreitungsgebiet

**Vorkommen:** Verbreitet in Europa außer Nord - Skandinavien, in Teilen Nordafrikas, im Westen und Teilen von Süd Asien.

**Artenschutz:** Aufgrund seiner großen Vielseitigkeit und Anpassungsfähigkeit in bezug auf Ernährung und Brutplatzwahl ist der Waldkauz zur Zeit nicht gefährdet

### Körpermaße

**Länge:** 37 - 39 cm

**Flügelspannweite:** 94 - 104 cm

**Gewicht:** 360 - 650 g

### Fortpflanzung

**Geschlechtsreife:** mit 1 - 2 Jahren

**Brutzeit:** März bis Mai

**Gelege:** 2 - 5 Eier

**Brutdauer:** 28 - 30 Tage

**Nestlingsdauer:** 32 - 37 Tage

### Lebensweise

**Verhalten:** überwiegend standorttreu, normalerweise monogam

**Nahrung:** kleine Säuger, Vögel, Amphibien, Würmer und Käfer

**Lebenserwartung:** bis 19 Jahre

Natur verbindet Menschen

Tourismusverband



Norske Skog  
Bruck

